

# Wie Lehrkräfte Veränderungen in Gang setzen

*Rezension: Julius-Maximilians-Universität Würzburg*

**Auch Schülerinnen und Schüler können nachhaltig und sozialunternehmerisch denken und agieren. Wie Lehrkräfte ihnen diese Kompetenzen vermitteln können, zeigt ein neuer Sammelband.**

**K**limawandel, Ressourcenknappheit und soziale Ungleichheit: Die Herausforderungen, vor denen die Menschheit aktuell steht, sind groß. Dementsprechend wichtig ist es, schon junge Menschen dazu in die Lage zu versetzen, ihre Zukunft aktiv und verantwortungsvoll mitzugestalten. Der Ausbildung zukünftiger Lehrerinnen und Lehrer kommt dabei eine wichtige Rolle zu.

Ein neu erschienener Sammelband setzt genau an dieser Stelle an. Sein Titel: „Lehrkräftebildung für nachhaltige Entwicklung. Bildung für nachhaltige Entwicklung und Social Entrepreneurship Education verknüpfen“. Der Band ist im Rahmen des Projekts „Teachers as Changemakers (TaC)“ an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg sowie der Otto-Friedrich-Universität Bamberg entstanden. Er bündelt konzeptionelle Entwicklungen im deutschsprachigen Raum und zeigt auf, wie Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) und Social Entrepreneurship Education (SEE) systematisch miteinander verschränkt werden können.

## **Antworten auf die Fragen unserer Welt entwickeln**

Im Zentrum steht die Idee, Lehrkräfte als „Changemaker“ zu verstehen, das heißt, sie als Gestalterinnen und Gestalter von Lernräumen zu sehen, in denen Schülerinnen und Schüler gesellschaftliche Herausforderungen analysieren und eigenständig Lösungsansätze entwickeln. „Mit diesem Sammelband bilden und unterstützen wir angehende Lehrkräfte, sich bereits während des Studiums mit BNE und SEE zu beschäftigen, um später in ihrem Beruf mit den Schülerinnen und Schülern Antworten auf die Fragen unserer Welt zu entwickeln“, erklärt Professor Thomas Trefzger, Direktor der Professional School of Education der Uni Würzburg und einer der Herausgeber des Sammelbands.

Der Band verdeutlicht, dass BNE und SEE sich nicht nur ergänzen, sondern in ihrer Verbindung eine besondere Synergie entfalten: Während BNE Leitlinien, Kompetenzen und Probleme einer nachhaltigen Entwicklung, die auch in Lehrplänen und bildungspolitischen Vorgaben verankert sind, in den Fokus rückt, erweitert SEE diese Perspektive um konkrete lernzielbezogene sowie methodisch-didaktische Elemente. So werden nachhaltigkeitsbezogene Kompetenzen in handlungsorientiertes, sozialunternehmerisches Denken und Handeln übersetzt, was wiederum gemeinwohlorientiert und innovationsbezogen einen Mehrwert für andere schafft.

## **„Future Skills“ als zentrale Aufgabe von Schule**

Der Band widmet sich auch dem Konzept der „Future Skills“. Diese gewinnen in den kommenden Jahren eine immer größer werdende Bedeutung. Sie reichen von interkulturellen Kompetenzen über Problemlösefähigkeit bis hin zu digitalen Kompetenzen. Sie werden als sehr entscheidend für den späteren beruflichen Erfolg junger Menschen gesehen.

„Im Sammelband wird das Thema ‚Future Skills‘, das die OECD als zentrale zukünftige Aufgabe von Schule sieht, gelungen aufgegriffen“, betont Dr. Matthias Erhardt, Geschäftsführer der Professional School of Education. Der kombinierte Ansatz von BNE und SEE bietet somit einen praxisnahen Rahmen, der verantwortungsbewusstes Denken ebenso stärkt wie unternehmerische und gesellschaftlich innovative Handlungskompetenzen.

Die Beiträge aus Wissenschaft und Praxis beleuchten theoretische Grundlagen, empirische Erkenntnisse sowie konkrete Lehr-Lern-Formate. Zugleich dokumentiert der Band eine intensive Zusammenarbeit verschiedener Expertinnen und Experten. „Die Arbeit mit sehr vielen engagierten Kolleginnen und Kollegen aus ganz Deutschland hat unser Netzwerk sichtbar vertieft und zahlreiche Ideen in tragfähige Konzepte überführt“, so Dr. Moiken Jessen, Mitherausgeberin des Sammelbandes.

## **Über das Verbundprojekt „Teachers as Changemakers“**

Das Verbundprojekt „Teachers as Changemakers“ an den Universitäten Bamberg und Würzburg hat zum Ziel, Lehrkräfte als aktive Mitgestalterinnen und Mitgestalter nachhaltiger Entwicklung zu stärken und entsprechende Konzepte strukturell in die Lehrpersonenbildung zu verankern. An der Universität Würzburg sind am Projekt die Gründungsförderung am Servicezentrum Forschung und Technologietransfer und die Professional School of Education beteiligt.

### **Originalpublikation:**

Sammelband als Open-Access:

<https://www.wbv.de/shop/Lehrkraeftebildung-fuer-nachhaltige-Entwicklung-179042>

---

4.3.2026

Lutz Ziegler

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Julius-Maximilians-Universität Würzburg

[www.uni-wuerzburg.de](http://www.uni-wuerzburg.de)